



# ExpertenNetzwerke

Die Innovationscommunity **ISy**CARE bietet die Möglichkeit, sich in themenfokussierten Netzwerken – sogenannten ExpertenNetzwerken (EN) – zu engagieren. Eingeladen hierzu sind alle Personen, die sich mit diesen Themen befassen. In den EN sollen praktische Erfahrungen und wissenschaftliche Perspektiven zusammengeführt werden und zwar sowohl mit Blick auf die versorgungsbezogenen fachlichen Aspekte wie auch auf technische Ansätze zur Umsetzung. Die EN sind integraler Bestandteil der Community und dienen der Entwicklung innovativer Lösungen in den Bereichen Rehabilitation, Pflege und Gesundheit.

## Ziele der ExpertenNetzwerke

Die Hauptziele sind:

- **Wissenstransfer und Dialog:** Förderung des interdisziplinären und interprofessionellen Austauschs zwischen Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis, um neue Ideen und Ansätze zu entwickeln.
- **Impulsgeber für Projekte:** Initiierung und Unterstützung konkreter Projekte innerhalb der Community.
- **Vernetzung:** Stärkung der regionalen und überregionalen Kooperationen zwischen Forschung und Entwicklung in den relevanten Innovationsfeldern.
- **Weiterentwicklung:** Übermittlung von Impulsen und Ergebnissen aus den Netzwerken in die Community.

## Funktionsweise der ExpertenNetzwerke

Die Gruppen operieren auf Grundlage folgender Aspekte:

1. **Zusammensetzung:** Jede Gruppe setzt sich aus mindestens fünf Personen aus mindestens vier Institutionen zusammen, darunter mindestens eine Hochschule sowie zwei Praxiseinrichtungen/Unternehmen. Diese Diversität sorgt für eine Perspektivenvielfalt und einen breiten Erfahrungshorizont.
2. **Organisation:** ExpertenNetzwerke werden vom Projektteam initiiert, organisieren sich jedoch eigenständig. Jede Gruppe wählt eine/n Sprecher:in, der/die als Schnittstelle zum Projektteam fungiert. Die Netzwerke können sich virtuell, hybrid oder physisch treffen. Räume können dafür zur Verfügung gestellt werden. Die Sitzungen können (je nach Bedarf) durch das Projektteam begleitet werden.
3. **Sprecher:in:** Für die Initiierung wird ein/e kommissarische/r Sprecher:in festgelegt. Diese Rolle wird spätestens in der dritten Sitzung bestätigt oder ein/e neue/r Sprecher:in gewählt. Den Sprecher:innen kommt eine besondere Bedeutung zu, da nur sie in der Vollversammlung vorschlags-, antrags- und stimmberechtigt sind. Sie werden namentlich auf der **ISy**CARE-Homepage mit ihren Kontaktdaten genannt.
4. **Ablauf:** Die Gruppen treffen sich in der Regel zwei- bis dreimal pro Jahr. Ergebnisse dieser Treffen werden in Kurzprotokollen festgehalten und dem Projektteam zur Verfügung gestellt, um eine effektive Kommunikation und Vernetzung zu gewährleisten. Eine Protokollvorlage wird durch das Projektteam zur Verfügung gestellt.

5. **Aufnahme neuer Mitglieder:** Die Gruppen sind offen für fachlich versierte und interessierte Personen. Die Entscheidung über die Aufnahme neuer Mitglieder obliegt der jeweiligen Gruppe. Bei Interesse an einem EN sprechen Sie das Projektteam oder den/die jeweiligen Sprecher:in des EN an.
6. **Vollversammlungen:** Einmal jährlich findet eine Vollversammlung der gesamten Innovationscommunity statt, zu der alle Mitglieder eingeladen werden. Dabei werden Ergebnisse und Ideen aller Gruppen präsentiert und über die konkrete Umsetzung von Projekten abgestimmt.
7. **Impact:** Die Gruppen liefern wichtige Rückmeldungen zu Fragen der strategischen Ausrichtung der Innovationscommunity und tragen zur Entwicklung zukünftiger Projekte und Initiativen bei.

## Ihr Benefit

Ein Engagement in einem ExpertenNetzwerk bietet die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung von Innovationen im Gesundheitswesen mitzuwirken. Als Teil eines Netzwerks und der Community profitieren Sie von:

- **Erweiterung des beruflichen Netzwerks:** Knüpfen von Kontakten zu Expert:innen und Institutionen im jeweiligen Themenfeld.
- **Mitgestaltung innovativer Lösungen:** Einflussnahme auf Projekte und Themen, die für die Community von Bedeutung sind.
- **Zugang zu aktuellen Entwicklungen:** Austausch und Informationen zu den neuesten Trends und Technologien im Gesundheitswesen.

## Potenzielle ExpertenNetzwerke

(in alphabetischer Reihenfolge)

- Ambulante Reha
- Digitale Haus- und Facharzt-Praxis als sozio-technischer Ansatz
- Entlassmanagement
- Evaluation von AT/Health Technology Assessment
- Früherkennung, Reha und Umfeldsensorik in der Häuslichkeit
- Gesundheitsdaten/-plattform
- Implementierungsprozesse/ Implementierungsforschung zu sozio-technischen Systemen
- Innovative Reha-Technik
- Intelligentes Pflegebett (SleepTech)
- Large Language Model/ Dokumentation
- Pflegeerleichterungen für Personal/Pflegende Angehörige
- Sektorübergreifende Versorgung mit Assistiven Technologien
- Telemedizin/Teleberatung
- Wissensmanagement in Organisationen

## Interesse geweckt?

Wenn Sie Interesse an der Mitwirkung haben, melden Sie sich bei uns! Ihr Engagement kann einen entscheidenden Unterschied für die Entwicklung zukunftsfähiger Lösungen im Gesundheitswesen machen.

**Kontakt:** ISyCARE Projektteam  
team@isy-care.de